



BARTHOLOMÄUS BLÄTTLA

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Brodswinden

August - September 2021 Nr. 172



**ICH STEH IN MEINES HERREN HAND,
UND WILL DRIN STEHEN BLEIBEN;
NICHT ERDENNOT, NICHT ERDENTAND
SOLL MICH DARAUS VERTREIBEN.
UND WENN ZERFÄLLT DIE GANZE WELT,
WER SICH AN IHN UND WEN ER HÄLT,
WIRD WOHLBEHALTEN BLEIBEN.**

**UND MEINES GLAUBENS UNTERPFAND
IST, WAS ER SELBST VERHEISSEN,
DASS NICHTS MICH SEINER STARKEN HAND
SOLL JE UND JE ENTREISSEN.
WAS ER VERSPRICHT, DAS BRICHT ER NICHT;
ER BLEIBET MEINE ZUVERSICHT,
ICH WILL IHN EWIG PREISEN.**

(EVANGELISCHES GESANGBUCH NR. 374)

„Lasst uns über den See ans andere Ufer fahren!“ (Markus 4, 35)

Liebe Leserin, lieber Leser,

so sagte Jesus zu seinen Freunden, nicht lange vor dem Ereignis, das Rembrandt auf dem berühmten Bild (siehe Titelseite) dargestellt hat. Da tobt ein Sturm, und die Wellen peitschen ans Boot.

Der dunkel und bedrohlich wirkende Himmel und das Meer gehen ineinander über. Die Gischt schäumt ins Boot, das wie eine Nuss-Schale auf den aufgewühlten Wellen hin- und hergeworfen wird.

Die Männer der Besatzung haben alle Hände voll zu tun, um die Taue der Segel zu halten oder Wasser aus dem Boot zu schöpfen. Der Steuermann stemmt sich gegen den Ruderbalken. Untergangs-Stimmung!

Hinten im Boot liegt eine Person. Und die schläft! Einige Jünger stehen vor Jesus, und rütteln an ihm: „Wach auf! Hilf uns! Unser Boot droht unterzugehen!“ Sie fühlen sich verlassen und ausgeliefert.

Rembrandt hat dieses Bild „Christus im Sturm auf dem See von Galiläa“ genannt. Bevor Jesus gleich in himmlischer Vollmacht auftritt, ist er schon da. „Im Boot“ mit den Freunden, die in Todesangst sind.

Er verhält sich anders, als sie es sich vorstellen. Jesus kann mitten in diesem Sturm sogar schlafen. Weil er hundemüde ist, klar. Aber auch, weil er sich bei seinem Vater geborgen weiß.

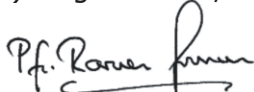
Und, wie hatte er zu seinen Jüngern eben noch gesagt? „Lasst uns über den See ans andere Ufer fahren!“ Wie weit sollte die Fahrt also gehen? Bis in die Mitte des Sees, wo sie der Sturm niederringt?

Nein: „hinüber“, sagte er, „bis ans Ufer“. Und da kann ihm auch der Sturm keinen Strich durch die Rechnung machen. „Hinüber“ heißt nicht: „hinunter“, und „Ufer“ heißt: „Ihr kommt an“!

Stürme kommen auch in unserem Leben. Und vielleicht sind sie gelegentlich so stark, dass wir meinen, Jesus verschläft sie, und wir müssen allein da durch.

Aber wenn Jesus mit im Boot ist, der uns seine Verheißungen gegeben hat, dann können wir mit dem Liederdichter sagen (siehe Titelseite), „dass nichts mich seiner starken Hand soll je und je entreißen“.

Und so wünsche ich Ihnen von Herzen, dass Sie diesem HERRN vertrauen können, dass er Sein Wort nicht (mitten auf dem See) vergessen hat, sondern es zu seiner Zeit und auf seine Art einlösen wird.

Gott befohlen, Ihr 

Eine kleine fröhliche Schar hat am 11. Juli Konfirmation gefeiert. Tags zuvor haben sich die fünf jungen Leute in einem **Beicht- und Abendmahlsgottesdienst** auf dieses Fest vorbereitet. **Musikalisch** ausgestaltet war diese Feier von einem jungen Team (Svenja Gesang, Philipp Gitarre und Benno Keyboard und Cajon).

Am **Konfirmationstag** empfing uns der Posaunenchor vor der Kirche, der den Gottesdienst musikalisch umrahmte. Viele der Angehörigen hörten aufmerksam zu. Die Orgel spielte Peter Rothenberger.



In der **Predigt** ging es um die „**Perle**“ aus dem Evangelium, den ein **Youtuber** in seinen jungen Jahren gefunden hat.

Philipp von den „Real Life Guys“ war eine bekannte Person für die Teenies:

Ein äußerst lockerer Mensch, der mit 16 Jahren vom Arzt ganz trocken informiert wird, dass er einen Tumor hat, und, ohne Chemo, vielleicht noch drei Monate Lebenszeit. Er zieht die Chemo durch, mit allen Nebenwirkungen, und nach einem Jahr geht es wieder weiter.

Aber dann bricht er wieder aus, und Philipp schreit zu Gott: „Ich kann nicht an dich glauben! **Wenn es dich gibt, dann will ich das nicht nur ahnen, sondern ich will dich erfahren!**“! Da spürt er plötzlich einen unglaublichen Frieden in sich – eine echte Gebetserhörung.

Die **Hiobsbotschaften** gehen bei ihm weiter. Bald stirbt seine Schwester durch einen Unfall. Sie wird an ihrem 19. Geburtstag beerdigt. Und Philipps Tumor bricht noch zweimal aus. Doch als Menschen ihn fragten, wieso er jetzt noch an Gott glaubt, da gesteht er: „Eigentlich gibt es für mich gerade keinen Grund zur Freude und zur Hoffnung. Aber ich glaube, und ich erfahre: Gott ist da“.

Immer wieder sagt er, auch in großen Schmerzen, wie beim letzten Ausbruch des Tumors: „**Ich kann mein Leben ganz in Seine Hände legen**“. Kurz vor seinem Tod sagt Philipp, dass er weiß, wo er bald hinkommen wird, und **dass er sich auf Jesus freut**. Am Todestag feiert der 23-Jährige noch Abendmahl, und der Pfarrer, der es geleitet hat, sagt später: „Ich habe es physisch spüren können, dass die Herrlichkeit Gottes in diesem Raum war“!

„Köstliche Perle“. Gefunden. Er hatte sie nicht schon immer. Er war nicht religiös, kein Christ, und ein wacher, kritischer Typ. Aber dann hat sich alles geändert, als er die Perle, Jesus Christus, fand. Und so war einer seiner größten Wünsche, den er noch hatte, „dass ihr auch Jesus persönlich kennen lernt, und ihn in euer Herz schließt“. Eine Einladung – auch für unsere frisch konfirmierten Teenies. (Foto J. Gruber)

Kinder-Ferien-Tage Ansbach



18 Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren aus Ansbach (davon zwei aus Brodswinden) erlebten in der ersten Pfingstferienwoche in zwei Kleingruppen eine **löwenstarke Woche** in den Räumlichkeiten der Evangelischen Schule Ansbach. Diese bot jede Menge Platz, um trotz der Corona-Vorschriften ein vielseitiges Programm auf die Beine stellen zu können. Dank der Testungen durften wir in den Kleingruppen dann auch ohne Maske und Abstand in Kontakt treten. Die Kinder-Ferien-Tage fanden **in Kooperation mit der EJ-Ansbach und dem CVJM Ansbach** statt und wurden von acht Mitarbeitern gestemmt (darunter auch Corinna Schuppener).

Die **Bibelarbeit wurde von Lio Löwe begleitet**, der

es anfangs ganz toll fand, alleine zu sein. Doch schon bald merkte er, dass es auch seine Vorteile hat, Freunde zu haben, mit denen man spielen kann. Wenn da nicht immer neue Streitpunkte aufkommen würden! Letztendlich bekam er jeden Tag von seiner Mama eine Geschichte aus der Bibel erzählt, um zu verstehen, wie wir Menschen **gut miteinander leben** können.

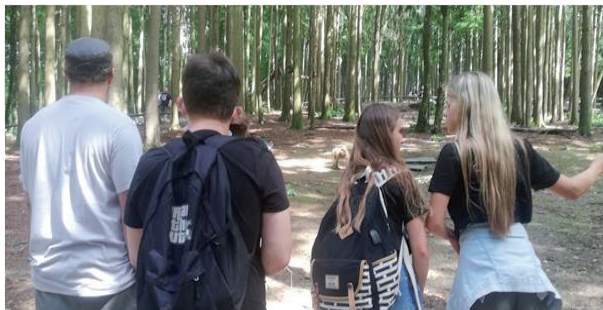
Nachmittags gab es jeden Tag ein anderes großes Spiel... So mussten die Teilnehmer Lios Körperteile in der näheren Umgebung suchen, einen Mitarbeiter befreien, Bierdeckel im Wald sammeln, sich bei einem Quiz beweisen oder nach einem Sturm überleben. Ein ganz großes Lob und Dank geht an die Gastwirtschaft Bergmann, die uns jeden Tag mit Essen versorgt hat. (Fotos C. Schuppener)



Konfi-Camp am Bodenseehof

Mit sechs Präparanden, vier Mitarbeitern (Corinna Schuppener, Maja Stanisic, Hannes Klein, Lukas Heidingsfelder) und zwei PKWs fahren wir vom 23.6. bis zum 27.6. nach Friedrichshafen zur Bibelschule

„Bodenseehof“. Zum Glück haben wir die Freizeit nicht abgesagt, sonst hätten wir einiges an Spaß, Aktion, Zusammenhalt, tiefgehende Gespräche über den Glauben und neue Freundschaften verpasst.



Das **Thema** der Freizeit war „I believe“. Wir hörten nicht nur **Geschichten über Jesus** aus der Bibel, sondern auch **Zeugnisse** von den Bibelschülern vor Ort, wie sie Jesus in ihrem Leben erfahren durften. Die negativen Testergebnisse ermöglichten



uns, das Programm zusammen mit zwei weiteren Kirchengemeinden durchzuführen.

Und auch bei den **Ausflügen** hatten wir als Gruppe

kaum Einschränkungen. Gleich am ersten Tag überwältigten wir den Hochseil-Garten. Am zweiten Tag besuchten wir die Berberaffen auf dem Affenberg in Salem und am letzten Tag fuhren wir auf dem Bodensee Kanu und genossen noch das schöne Wetter.



Aktuelles aus der Kinder- und Jugendarbeit

Alle wöchentlichen Gruppenstunden finden aktuell statt und werden nach den Ferien im September weitergehen.

Dienstag: Teenkreis (ab der achten Klasse) 19:00 - 20:00 Uhr

Freitag: Kinderstunde (erste bis vierte Klasse) 16:00 – 17:00 Uhr

Freitag: Jungschar (fünfte bis siebte Klasse) 17:00 – 18:00 Uhr

Im September müssen sich die Kinder für die Gruppenstunden wieder neu anmelden. Auf unserer Homepage www.kirche-brodswinden.de ist das aktuelle Hygienekonzept und das Anmeldeformular veröffentlicht. Bitte denkt an den Mundschutz!

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit ☺

Kindergottesdienst

Im August findet KEIN Kindergottesdienst statt!

Nächster Kindergottesdienst ist am Sonntag, 12.09.21, 9:30-10:30 Uhr im Gemeindehaus.

Mitarbeitertag

Für Samstag, 11.09.21 ist ein Mitarbeiter-Tag geplant. Wir wollen als Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit gemeinsam eine Kanu-Tour machen.



Liebe Gemeinde,

in den vergangenen Wochen hat sich bei uns im Kindergarten einiges getan. Mitte Mai wurde die Notbetreuung aufgehoben und wir befinden uns seitdem im Regelbetrieb, weshalb wir auch einige Feste und Aktivitäten nachholen konnten, die vorher nicht möglich waren.

Sommerfest

Am 03. und 10. Juli hat jede Gruppe ein eigenes, kleines Sommerfest gefeiert. Hierzu trafen sich die Mitarbeiter sowie die Kinder mit ihren Familien im Kindergarten und haben gemeinsam gesungen, gepicknickt und vor allem unsere selbst gestalteten Sommerbäume dekoriert. Diese wurden uns vom



Elternbereit, damals noch als Maibäume geplant, geschenkt.

Die Kinder in jeder Gruppe haben bereits im Voraus ein Wappen gestaltet und die Holzstämme bunt angemalt. Am Tag des Festes wurden dann die Wappen an die Bäume gehängt. Vielen Dank an Frau Nowak und den Elternbeirat, für das Binden und Spendieren der schönen Sommerkränze für unsere Bäume.

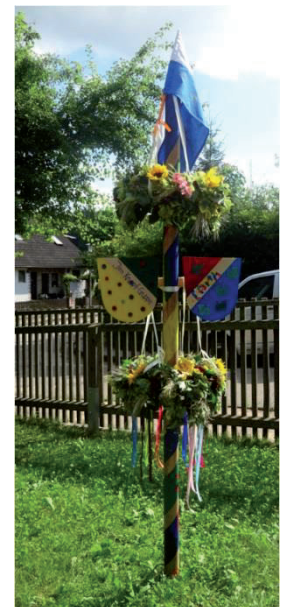
Kita-App

Der Elternbeirat hat, gemeinsam mit dem Team

des Kindergartens, im Juni die „Kita-Info-App“ getestet. Die Resonanz darauf war durchweg positiv.

Wir freuen uns deshalb, bereits im August mit der App starten zu können.

Gerade aufgrund der Corona-Pandemie haben wir festgestellt, wie wichtig die Digitalisierung auch im Kindergarten ist. Durch die Einführung der App können wir nicht nur eine Menge Papier und Toner sparen, sondern haben schnellere Abläufe und somit auch mehr Zeit für die Kinder. Außerdem ist mit den Funktionen der App ein reibungsloserer



Ablauf gewährleistet, wenn es um die Weitergabe von Informationen an die Eltern geht.

Anbau

Wie Sie sicher der Zeitung entnehmen konnten, verschiebt sich die geplante Fertigstellung des Anbaus auf November 2022 (vorher wurde mit September 2022 geplant). Trotz dieser Verzögerung sind wir als Kindergartenteam aber guter Dinge, dass wir eine Zwischenlösung finden können und den Eltern für 2022 nicht absagen bzw. die Aufnahme verschieben müssen.

Während der Baumaßnahmen wird der obere Teil des Kindergartens abgerissen (Büro, Küche und Personal-WC), die Küche wird im Haus weitestgehend nach unten verlegt werden, für das Büro bekommen wir einen Container auf das Gelände gestellt und die Sanitären Einrichtungen werden vorübergehend so geändert, dass alle Kinder den selben, großen Waschraum nutzen und die Mitarbeiter den kleineren Waschraum.

Durch diesen Abriss wird der obere Eingang ebenfalls nicht mehr vorhanden sein. Seit Beginn der Pandemie wurde aber bereits der Eingang im Garten genutzt und wird weiterhin als Haupteingang für Eltern und „Externe“ dienen.

Wunschtage

Wie jedes Jahr darf sich zum Ende des Kindergartenjahres jedes Vorschulkind eine Aktivität wünschen, die mit der ganzen Gruppe gemacht wird. Neben einem Wasserplansch-, oder Fußballtag waren die Kinder dieses Jahr auch zu Besuch beim Damwild und haben dort viele Informationen bekommen.

Kids-Pro

An drei Tagen im Juni war Frau Julia Möstl wieder bei uns im Haus. Sie erklärte auf spielerische Art den Kindern, wie sie sich in bestimmten Situationen verhalten können, wenn sie z.B. von fremden Personen angesprochen werden. Ebenso ging es darum, den Kindern beizubringen, dass sie das Recht darauf haben, über ihren Körper selbst zu bestimmen.

Auch in diesem Jahr waren die Tage für die Kinder eine schöne Erfahrung, aus der sie hoffentlich gestärkt und ermutigt heraus gehen konnten.

Personelles

Seit 01.07. bereichert Daniela Schreier unser Gesamtteam und das der Nepomukgruppe. Wie gewohnt stellt sie sich mit einem kurzen Text vor.

Hallo liebe Kirchengemeinde Brodswinden,
in diesem Gemeindebrief möchte ich mich kurz bei Ihnen als neue Fachkraft



(Heilerziehungspflegerin) für die Gruppe Nepomuk im Kindergarten Lummerland zum 01.07.2021 vorstellen. Mein Name ist Daniela Schreier, ich lebe mit meinem Mann und meinen zwei Kindern in Herrieden. In meiner Freizeit bin ich viel und gerne in der Natur unterwegs. Ich koche und backe sehr viel und probiere immer wieder mal was Neues aus. Ich freue mich sehr auf die Kinder, die Zusammenarbeit mit den Kollegen und mit den Eltern. Lieben Gruß, „die Neue“ Daniela Schreier

Auch ab September werden wir neue Mitarbeiter in unserem Kindergarten begrüßen dürfen. Felix Schmidt, den einige vielleicht noch als SPS-Praktikanten kennen, wird in der Jim Knopf Gruppe sein letztes Ausbildungsjahr zum Erzieher absolvieren.

In der Nepomuk- und Emma-Gruppe werden wir zwei Praktikantinnen willkommen heißen dürfen. Ebenfalls in der Emma-Gruppe wird uns eine neue Erzieherin tatkräftig unter die Arme greifen.

Termine

09.08 – 31.08. Der Kindergarten ist geschlossen

30.08. + 31.08. Planungstage – Das Team plant das neue Kindergartenjahr

01.09. Erster Kindertag nach den langen Ferien – wir begrüßen auch die „Neuen“ Kinder



Erntedanksammlung

Am Wochenende vor dem Erntedankfest werden unsere Präparanden und Konfirmanden wieder im Ort unterwegs sein und Erntedankgaben sammeln. Infos: im Pfarramt (Tel.Nr. 7311) oder bei Klaus Hufnagel (Nr. 77097).

Impressum:

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherisches
Pfarramt
Brodswinden 31

Verantwortlich:

Pfr. Rainer Grimm
Danke an alle Mitwirkenden
und danke an die werbenden
Firmen, die uns unterstützen!
Auflage: 900 Stück

Druck:

DMP-DRUCKEREI

Ringstraße 15
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-322459
Fax: 09874-3349990
info@dmp-druckerei.de
www.dmp-druckerei.de

Werbung:

Heinrich Herbst,
Untere Mühlleite 18,
Brodswinden,
Tel. 77 667, Fax 13991
**Redaktionsschluss der
nächsten Ausgabe ist
jeweils am 15. des
Vormonats.**

Alle Daten dienen nur kirchlichen Zwecken, jede gewerbliche Weiterverwendung ist unzulässig.

Glückwunsch und Gottes Segen für den weiteren Weg!



Wir gratulieren ...



... im August 2021

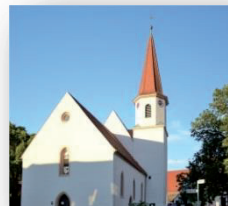
5.8.	Hanelore Schäff, Brodswinden	zum 70.
7.8.	Ernst Schlötterer, Winterschneidbach	zum 80.
9.8.	Heidemarie Käßer, Brodswinden	zum 74.
11.8.	Elsbeth Wirth, Winterschneidbach	zum 81.
12.8.	Elfriede Fessel, Wallersdorf	zum 82.
12.8.	Friedrich Scheller, Winterschneidbach	zum 70.
16.8.	Christa Meyer, Höfsetten	zum 75.
19.8.	Johann Troßmann, Wallersdorf	zum 86.
20.8.	Johanna Hochreuter, Claffheim	zum 80.
21.8.	Christian Auer, Brodswinden	zum 74.
27.8.	Michael Enser, Gösseldorf	zum 87.

... im September 2021

2.9.	Babetta Horneber, Wolfartswinden	zum 81.
3.9.	Günter Stadelbauer, Brodswinden	zum 79.
10.9.	Dr. Michael Kleßmann, Höfsetten	zum 78.
14.9.	Marianne Sommer, Höfsetten	zum 81.
15.9.	Luise Muser, Claffheim	zum 71.
16.9.	Konrad Lang, Wolfartswinden	zum 76.
18.9.	Adelheid Blank, Winterschneidbach	zum 80.
21.9.	Edgar Bauer, Brodswinden	zum 72.
23.9.	Wilhelm Vogel, Wallersdorf	zum 73.
26.9.	Elsa Helmreich, Brodswinden	zum 83.
27.9.	Karin Dietrich, Brodswinden	zum 77.
28.9.	Frieda Walz, Wallersdorf	zum 89.
28.9.	Maria Häßlein, Brodswinden	zum 79.
30.9.	Ernst Muser, Claffheim	zum 72.

Auf dieser Seite werden regelmäßig die Kirchengemeinde-Mitglieder ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht. Diese Information im Gemeindebrief wird weitgehend gern angenommen. Auch aufgrund der Datenschutzverordnung weisen wir darauf hin, dass Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt melden, wenn Sie keine Veröffentlichung (mehr) wünschen. Danke.

Gottesdienste in unserer Bartholomäus-Kirche



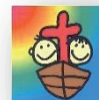
... im August

1. August	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer Grimm
8. August	9.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchkaffee	Pfarrer i.R. Kietz
15. August	9.30 Uhr Gottesdienst	Lektor Heubeck/Sichermann
22. August	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein)	Pfarrer Grimm
29. August	9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst	Pfarrer Grimm

... im September

5. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Pfarrer i.R. Kietz
12. September	9.30 Uhr Gottesdienst	Theologin Anschütz
19. September	10.00 Uhr Start-Gottesdienst (Präparanden und Konfirmanden), anschließend Kirchkaffee	Pfarrer Grimm
26. September	Gottesdienst zur Eisernen und zur Diamantenen Konfirmation. Gottesdienstbeginn: noch unsicher	Pfarrer Grimm Pfarrer Grimm

12. September gleichzeitig Kindergottesdienst



... Anfang Oktober

3. Oktober	9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, anschließend Kirchkaffee	Pfarrer Grimm
-------------------	---	---------------

Jubiläumskonfirmation

Am 25. Juli konnten wir Gott sei Dank die in 2020 mehrfach verschobene **Goldene Konfirmation** feiern, und im Anschluss daran hatten die **Silbernen** ihren Festgottesdienst. Ein Jubiläumstag war es auch für unsere **Mesnerin Lotte Weiß**. Sie ist nun schon gute 25 Jahre in unserer Kirche im Dienst. Dazu wurde sie mit Dankesworten, mit Urkunde, Buch, Blumenstrauß und Applaus geehrt. Die Jubilarin sagte anschließend, dass sie ihren Dienst nach Kräften gern und zur Ehre Gottes und zum Wohl der Gemeinde tut. Einige Verse aus **Psalm 46**, der für Martin Luther die Grundlage zu seiner „festen Burg“ war, leiteten uns aus aktuellem Anlass in der Predigt: „**Gott ist unsere Zuversicht und Stärke...** Darum fürchten



wir uns nicht – wenn gleich das Meer wütete und wallte, und von seinem Ungestüm die Berge einfielen“.

Die oft geschalteten Flut-Bilder dieser Tage machen sehr betroffen. In der verzweifelten Lage sind aber auch liebe Nachbarn und andere Helfer da, die wie selbstverständlich anpacken. „**Menschen für Menschen**“.

Und nun erzählt die Bibel von der Mission „**Gott für Menschen**“. Als Jesus die Not in der Welt sah,

verließ er seine „wohlig Stube“ und wurde zum Ersthelfer, um die Ertrinkenden vor den Fluten (der bängigen Angst, der Verzweiflung, der Hoffnungslosigkeit, der Verdammnis...) zu retten. Und dabei achtete er nicht auf sich selbst. Er war bereit, alles zu geben. Hingabe – bis zum Tod. Was für ein Gott! Der Festtag konnte ein Anlass sein, das eigene Leben diesem HERRN neu anzuvertrauen. (Fotos M. Rauscher, li.: Silber, re.: Gold)



Seniorengottesdienst



Bei unserem letzten Seniorengottesdienst haben wir uns, auch angesichts des „Katastrophenfalls“ in Ansbach und in Oberfranken, über **Engels-Dienste** in der Bibel unterhalten. Viele fanden diese besinnliche Zeit in der Kirche als aufbauend. Danke an das Team, auch für Kaffee und Kuchen anschließend. War das ein Fest, dass wir mal wieder einen gemeinsamen Kaffee genießen konnten – und so ganz ohne Maske.

Freier Gottesdienst als „Vorstellungsgottesdienst“

Am 4. Juli haben wir einen **Freien Gottesdienst** gefeiert, bei dem die KonfirmandInnen mit aktiv waren.



Im Unterricht hatten wir das Thema „**Brücke**“ behandelt, und dabei über den Sinn einer Brücke gesprochen sowie über einige bekannte Brücken dieser Welt.



Die Gottesdienst-Besucher durften in einem kleinen **Quiz**



versuchen, die eingeblendeten Brücken zu identifizieren. Im Anschluss daran gaben die jungen Leute noch einige **Kurzinfos** weiter.

Außerdem waren sie bei den Lesungen und den Gebeten beteiligt.

Musikalisch wurde der Gottesdienst geleitet von

Hanna am Keyboard, Laura und Emelie am Mikro und Corinna an der Gitarre.



Hier auf den beiden Seiten sind diese **Quiz-Brücken** nochmal zu sehen (mit alphabetisch geordneten Lösungsworten rechts unten).

Hätten Sie sie erkannt? Wirklich? Auch die Göltzschtalbrücke (größte Ziegelstein-Brücke der Welt), die Öresundbrücke

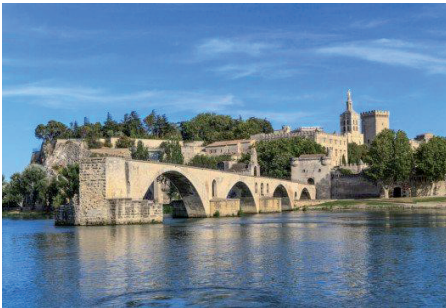
(Brücke plus Tunnel über den Sund zwischen Schweden und Dänemark) und die Krämerbrücke (voll bebaut)...?





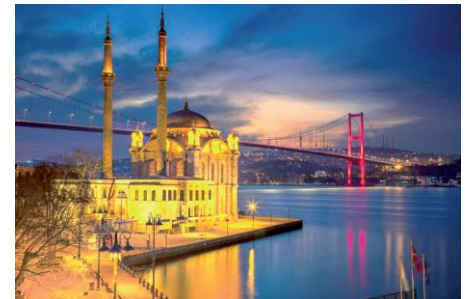
Die **Predigt** nahm das Gottesdienst-Thema auf. Was bei allen diesen Brücken auffällt: Sie verbinden, über-brücken: da einen Abgrund, dort einen Fluss...

Eine Brücke ist keine halbe Sache, sonst hat sie ihren Sinn verloren.



Doch jetzt gibt es diese berühmte Brücke in Südfrankreich: „Sur le Pont **d'Avignon**“. Links ein Bildausschnitt (nicht mit im Quiz). Und wie geht diese Brücke auf der linken Seite weiter? Gar nicht! Sie hört einfach auf, in der Mitte der Rhone.

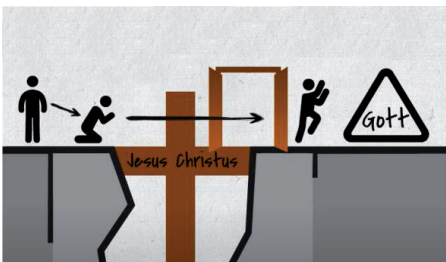
Das war nicht immer so. Im 12. Jahrhundert gebaut, war sie die längste Brücke Europas. Aber dann kamen Kriege, Hochwasser und Zerstörung. Und seit gut 350 Jahren steht da einfach eine halbe Brücke.



Wenn ich auf die andere Seite will, komm ich zwar ein Stück weit, aber dann ist Schluss. Diese Brücke bringt mir nix.

Genauso ist in Bezug auf Gott etwas in die Brüche gegangen. Die direkte Verbindung ist zerstört. **Jesus** hat die „Schlucht“ überbrückt und wurde so **der eine Weg zu Gott**. Durch ihn ist „der Weg frei“.

Die „Alte Brücke“ in Heidelberg
 Die Brücke über den Bosphorus in Istanbul
 Die Europa-Brücke nahe Innsbruck
 Die Göltzschtalbrücke in Sachsen
 Die Golden Gate Bridge bei San Francisco
 Die Krämerbrücke in Erfurt
 Die Öresundbrücke
 Die Rialto-Brücke in Venedig
 Die Steinerne Brücke in Regensburg
 Die Tower Bridge in London

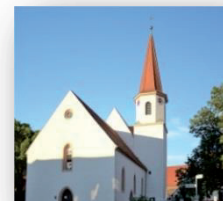


(Besondere) Termine – (kurz) notiert



Sonntag, 22. August: 9.30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst

Sonntag, 29. August: 9.30 Uhr Kirchweih-Gottesdienst



Donnerstag, 9. September, 19.30 Uhr: Mitarbeiter-Treffen im Gemeindehaus

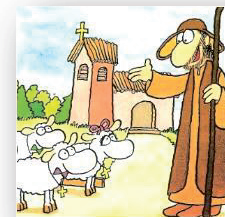


Dienstag, 14. September, 8.15 Uhr: Schulanfangs-Gottesdienst für die Erstklässler

Mittwoch, 15. September, 8.30 Uhr: Schulanfangs-Gottesdienst, Teil II

Mittwoch, 15. September, 19.00 Uhr „Anmeldung“ der neuen Präparanden im Gemeindehaus (siehe letzter Gemeindebrief und Anschreiben)

Sonntag, 19. September, 10.00 Uhr: „Start-Gottesdienst“. Die neuen und die letztjährigen Präparanden treffen sich in diesem Gottesdienst (mit neueren Liedern)



Mittwoch, 22. September: 18.00 Uhr 1. Präparanden-Unterricht für die Neuen, **19.00 Uhr 1. Unterricht** für die neuen **Konfirmanden.**



Sonntag, 26. September: Die **Eisernen** und die **Diamantenen Konfirmanden** feiern ihr Fest. Wenn es von der Voranmeldung her möglich ist: um 9.30 Uhr für alle. Wenn zwei Gottesdienste stattfinden, dann ist die Eiserne Konfirmation um 9.00 Uhr und die Diamantene um 10.45 Uhr

Sonntag, 26. September, 14.00 Uhr: Installation des neuen Ansbacher Dekans Dr. Büttner in der Ansbacher St. Johannis-Kirche

Vorplanung: Donnerstag, 7. Oktober, 14.30 Uhr: Seniorennachmittag. Wenn möglich, findet er im Gemeindehaus statt, ansonsten, wie bei den letzten beiden Terminen, in der Kirche.



Ihre Apotheke vor Ort!



Wir freuen uns auf Sie!

BURG-Apotheke:
Hohe Beratungsqualität;
Hohe Medikamenten-
verfügbarkeit;
Geld sparen mit unserem
Treuebonusheft;
Sammelsticker für Kinder
Dauerhaft günstige Preise;
kostenloser Lieferservice
unter Tel. 09805-1750;

Tel. 09805-1750



Whatsapp: 0175-2241617

Kompressionsstrümpfe
Inkontinenzversorgung



Ansbacher Str. 15 91595 Burgoberbach

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.15 bis 13.00 Uhr; Mo, Do, Fr 14.30 bis 18.00 Uhr; Di 14.30 bis 19.00 Uhr; Sa 8.15 bis 12.30 Uhr

GEIGER



ERDGAS / STROM
HOLZPELLETS
MINERALÖLE
SPEDITION
TANKSTELLE

Rudolf-Diesel-Str. 5 - 91522 Ansbach / Brodswinden
Telefon 0981-97095-0 • Fax 97095-50

Shell Heizöl, Shell Schmierstoffe und Dieselsell plus

CLOPPENBURG GmbH

Ein Unternehmen der Cloppenburg Automobil SE
Vertragshändler für BMW Automobile und Motorräder



Rudolf-Diesel-Str. 2
91522 Ansbach-Brodswinden
Tel. 0981/97001-0

Zweigniederlassung
Burgbernhaimer Str. 2
91438 Bad Windsheim
Tel. 09841/6633-0



*Friseur
Gruber*

Barrierefrei und
behindertenfreundlicher
Service

Breitstraße 12
Ansbach, Nähe Weinbergschule
Tel. 0981 / 8 44 11



BRENNHOLZ- VERKAUF



Forstbetrieb
Thomas Krause
Industriestraße 10
91522 Ansbach

Tel.: 0981 / 5565



KFZ - Krause GmbH

Zur Schwedenschanz 2
91522 Ansbach

Telefon 0981 / 55 65
Telefax 0981 / 21 38

E-Mail Kfz-Krause@t-online.de
www.Kfz-Krause.com



Fränkische Gastlichkeit
erleben im...



Hotel
*Landgasthof
Käßer*

★★★★

Brodswinden 102 - Tel. 09 81-9 70 18-0
www.landgasthof-kaesser.de

Industriegebiet Eyb • 91522 Ansbach ☎ 0981-5565

- ✓ Wellness
- ✓ Skifahrten
- ✓ Tagesfahrten
- ✓ Erlebnisreisen
- ✓ Städtereisen, Musik & Kultur
- ✓ Schüler- und Behindertenbeförderung

Steiner Reisen

☎ 0981 - 188 915 20



Schwabedastraße 4 • 91522 Ansbach
 info@steiner-reisen-ansbach.de • www.reisedienst-steiner.de

Windsbach
Ansbach

schwarz

Tel. 0981-2666 Fax, 0981-94542 baustoffschwarz@aol.com

Ihr Berater in Baufragen! **BAUSTOFFE**

und Steinmetzarbeiten

Bestattermeister



Würdinger

BESTATTUNGEN

Erledigung aller Formalitäten
 Bestattungsbedarf – Überführungen
 Beratung – Vorsorge
 Trauerhalle – Aufbahrungsräume
 Café
 Gräberaushub
 Kundenparkplatz vorhanden

Ansbach - Triesdorfer Str. 32 - Tel. 0981/ 970 420



- Eigene Schlachtung
- Eigene Herstellung
- Partyservice bis 500 Pers.
- Geschirr-Verleih
- Kühlanhänger-Verleih
- Geschenk-Ideen

„Eine der besten Adressen für Feinschmecker“

Metzgerei Rammler
 An der Brücke 6
 91586 Lichtenau

Telefon: 09827-222
 Telefax: 09827-7885



Metzgerei Rammler
 Brodswinden 3
 91522 Ansbach

Telefon: 0981-97780600

www.metzgerei-rammler.de

Wir machen
Ihre Steuererklärung.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
 Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiterin Christina Häblein
 Platenstraße 18 | 91522 Ansbach | Tel. 0981 – 969 10 77
 christina.haesslein@steuerring.de
 www.steuerring.de/haesslein

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
 nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.



...und schmeckt!

Ansbach: Tel. 0981 - 2456
 Türkenstr. 60: Tel.: 0981 - 81797840
Burgoberbach: Tel. 09805 - 9337451
Eyb: Tel. 0981 - 97772420
Brodswinden: Tel. 0981 - 17816

humpeneder

Wir fertigen aus edlen Materialien für Sie kostengünstig
 Fensterbänke • Treppenanlagen
 Wand- und Bodenbeläge aus Marmor und Granit
 Küchenabdeckplatten • Keramikfliesen • Grabdenkmäler



Marmor Hacker + Humpeneder GmbH
 Schaffhof 10 • 91580 Petersaurach/Vestenberg
 Tel (0 98 02) 95 16 66 • Fax (0 98 02) 95 16 16
 www.humpeneder-natursteine.de e-mail: info@humpeneder-natursteine.de



Ihr Malermeister
Manfred Nehr



Brodswinden Hs. 10
 91522 Ansbach

Tel. 0981 / 14127
 Fax 0981 / 14913

Wir sind AN.



A 

Stadtwerke Ansbach

Stadtwerke Ansbach GmbH www.stwan.de
Rügländer Str. 1 Tel. 0981 8904 - 0
91522 Ansbach

Optiker
KLEIN

Maximilianstr. 20
91522 Ansbach
Tel. (0981) 2061
www.optiker-klein.de

auf Wunsch auch Hausbesuch

ZIEGLER 
ELEKTROTECHNIK
GmbH & Co. KG

Laurentiusstraße 9 · 91522 Ansbach
Telefon 09 81 / 6 64 39 · Fax 4 66 36 54
www.elektro-ziegler-ansbach.de

- Kundendienst
- Elektroanlagen
- Elektro-Geräte
- Sat-Anlagen
- Installation
- Photovoltaik
- Natursteinheizung
- staatl. geprüfte Gebäudeenergieberater

MADE BY HACKI

INNENAUSBAU mehr als nur Möbel...
WOHNMÖBEL
KÜCHEN **Jürgen Hackeneis**
SCHLAFZIMMER Schreinermeister
BÖDEN
TREPPEN Ratzenwinden 6
FENSTER 91623 Sachsen b.AN
TÜREN Mobil: 0171-4488550
REPARATUREN Email: hackibau@web.de
U.V.M. www.madebyhacki.de

BOCKLER
Heizung & Sanitär
GmbH & Co. KG

Meisterbetrieb
Horst Böckler
Höfsetten 17
91522 Ansbach
Tel.: 09 81/1 75 15
Fax: 0981/7 71 90



Salon Rimax 
Ihr Friseur

Brodswinden 5

Bitte Termin vorher vereinbaren
Tel.: 0981 - 97 76 92 77
Mobil: 0176 - 96 69 63 02

ULLI
BAUGRUPPE
seit 1869
Ulsenheimer Lichtenau

 **FENSTER HAUS** Ansbach GmbH
Dein Fenster zum Glück!
JETZT NEU: Fenstergriffe mit Alarmsicherung

Fenster · Haustüren · Garagentore · Vordächer
Markisen · Rollläden · Dachfenster
Insektenschutz · Terrassenüberdachungen

Lange Mähder 13 · 91589 Aurach
Tel. 09804 / 91 59 0 · Fax 09804 / 91 59 29
www.fensterhaus.de

 **ISZ**
Insektenschutzzentrum GmbH

Ein Fliegengitter hilft nur dann, wenn's einer macht, der's wirklich kann!

JETZT NEU: BESCHATTUNGEN

Fliegengitter, Lichtabdeckungen und Vordächer nach Maß (aus eigener Herstellung)

Lange Mähder 11 · 91589 Aurach
Tel. 09804 / 93999-0 · Fax 09804 / 93999-50
www.insektenschutzzentrum.de

ULLI ... wir bewegen was! **ULLI** innovativ & nachhaltig
BAU BAUTRÄGER

ULLI flexibel in die Zukunft **MUSER**
SERVICE OHG

Tel.: 09827 / 9240 - 0 zentrale@ULLI-Bau.de

ULLI-Bau.de



Sofern es möglich ist

Die Eltern-Kind-Gruppe

jeden Donnerstag von 9.30 bis 11 Uhr, im Gemeindehaus. Kontakt: Elke Hufnagel, Tel. 0981 / 77097

Kindergottesdienst in der Regel am 2. Sonntag im Monat, ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus.



KIRCHE MIT
KINDERN

Kinderstunde

jeden Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.
Kontakt: Corinna Schuppener, Tel. 0175 - 2507132

Kinder-
Stunde

Jungschar

jeden Freitag von 17.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus – außer in den Ferien.
Kontakt: Corinna Schuppener, Tel. 0175 - 2507132



Teeniekreis für alle Jungs und Mädels ab der 7. Klasse

jeden Dienstag von 19.00 bis 20.00 Uhr, im Gemeindehaus, außer in den Ferien
Kontakt: Corinna Schuppener, Tel. 0175 - 2507132



Chor „Unterwegs“ montags (alle 2 Wochen, in den geraden Kalenderwochen)
von 19.30 bis 21.00 Uhr, im Gemeindehaus.
Kontakt: Carmen Treiber, Tel. 0981 / 9721187

Lobpreisabend: mittwochs 19.30 Uhr, im Gemeindehaus.
Kontakt: Benita Schuppener, Tel. 0170 - 4674426

Posaunenchor: donnerstags 20.00 Uhr. Kontakt: Hans Muser, Tel. 09827 / 1676

Weitere Kontakte

Pfarramt Brodswinden:
Pfr. Rainer Grimm
Tel.: 0981/7311
Fax: 9508840
www.kirche-brodswinden.de
Gemeindebrief in bunt
pfarramt.brodswinden@elkb.de

Bürozeiten Monika Einzinger:
Mo. 8.30-12.00 Uhr
Do. 8.30-12.00 Uhr

Kindergarten „Lummerland“:
Tel.: 17774
Fax: 9538796
kiga.brodswinden@elkb.de

Mesnerinnen:
Lotte Weiß Tel.: 7195
Margarete Kießling,
Tel: 0981-9778237

Vertrauensfrau des Kirchen-
vorstandes: Christine Schiefer,
Tel. 0981/77780

Spendenkonto
für alle kirchliche Zwecke:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Brodswinden
IBAN:
DE43 7655 0000 0000 2538 56
BIC: BYLADEM1ANS

Auf Wunsch stellen wir gerne
eine Spendenquittung aus!